

Erledigt

Probleme nach Installation 10.13.3 mit NVIDIA Grafik

Beitrag von „Torpor“ vom 8. Februar 2018, 10:19

Hallo Forum,

ich habe Probleme nach der Installation von 10.13.3 mit NVIDIA Grafikkarte.

Das Update über den Mac App Store erfolgte ohne Probleme. Dann hab ich den NVIDIA Web Driver aktualisiert. Danach sehe ich Bach dem Apfel beim Booten schwarz.

Wenn ich den Grafik Treiber in Clover deaktiviere, startet Macs OS normal (also ohne Grafikbeschleunigung und einer niedrigen Auflösung).

Was kann ich tun? Funktioniert bei euch der NVIDIA Web Driver für 10.13.3 normal?

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Februar 2018, 12:16

Probier [das hier](#)

Beitrag von „Torpor“ vom 17. Februar 2018, 09:08

Und es gibt keinen Treiber von NVIDIA für 10.13.3 (17D47), der funktioniert?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Februar 2018, 09:38

Wie sieht bei dir [SIP](#) Einstellung aus? Oder wie sie war während der Installation?

Beitrag von „Torpor“ vom 17. Februar 2018, 14:01

Wo sehe ich die? Meinst du das?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Februar 2018, 14:29

Ja das. Du hast 0x3E7, das macht [SIP](#) disabled. Nach vielen Berichten muss aber [SIP](#) bei der Installation aktiviert werden (The [SIP](#) Trick).

Dazu kommt noch, dass viele über Probleme mit dem neuen Driver berichten, und installieren den von 10.13.2 - Post2.

Was du versuchen kannst ist den Grafik Treiber in Clover deaktivieren und normal starten, Treiber deinstallieren, [SIP](#) auf 0x3 setzen (bei mir hat es gereicht), neustarten, 10.13.2 Treiber mit "Webdriver All Versions" installieren. Neustarten. [SIP](#) 0x3 kann so bleiben.

Du kannst auch den neusten Driver versuchen, ich hab damit keine Probleme unter 13.3. Das ist die gleiche Karte, also muss es gehen. Wenn es nicht gut geht, den 10.13.2 Installieren.

Beitrag von „al6042“ vom 17. Februar 2018, 15:44

Die erste Version des Nvidia WebDrivers für 10.13.0 hat einen Hinweis im Install gemeldet, wenn die [SIP](#) deaktiviert war.

Bei den darauf folgenden Versionen ist das nicht mehr aufgetaucht.

Auf meiner Möhre habe ich diese im Nachgang auch immer mit deaktivierter [SIP](#) ohne

Schwierigkeiten installieren können.

Die Probleme mit dem aktuellen WebDriver für 10.13.3 bezieht sich nach den Berichten auch nur auf Pascal-Karten (10er-Serie), nicht aber auf die Vorgänger wie Maxwell (9er-Serie) oder älter.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Februar 2018, 16:19

Trotzdem schadet es nicht, mein Lösungsvorschlag auszuprobieren, es sei dem uns fällt was besseres ein.

Beitrag von „Torpor“ vom 20. Februar 2018, 23:46

Danke schon mal für eure Hilfe.
Altemirabelles Anleitung hat leider nicht funktioniert.
Gleiches Problem wie vorher.

Interessenfrage: Was ist dieses [SIP](#) und was macht es für einen Unterschied, ob es aus oder an ist?

Hab jetzt den aktuellen Treiber, also

QUADRO & GEFORCE MACOS DRIVER RELEASE 378.10.10.10.20.109

probiert. Gibt's einen anderen, den ich probieren kann?

Beitrag von „al6042“ vom 20. Februar 2018, 23:59

Also...

Ich würde dir empfehlen den folgenden Treiber herunterzuladen -> <https://images.nvidia.com/mac/...r-378.10.10.10.25.103.pkg> und diesen mit Hilfe des folgenden Tools zu installieren -> [Nvidia Webtreiber all Version update App für High Sierra](#)

Einfach das zweite Programm ausführen, darin "Reinstall Webdriver" starten, auf das heruntergeladene Paket verweisen und laufen lassen.

Wenn der Hinweis auf das Nvidia Control Panel kommt, einfach ignorieren und wenn der nächste Hinweis, auf die Anpassung der Build-Nummer kommt, "Confirm Input" wählen und Vorgang abschließen.

Danach neu Starten und schauen was passiert.

Beitrag von „Torpor“ vom 21. Februar 2018, 09:00

Installation hat funktioniert. WebDriver-378.10.10.10.25.103 ist aktiv.
Trotzdem niedrige Auflösung und keine Grafikbeschleunigung.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 21. Februar 2018, 10:42

[@Torpor](#)

Seit OS X Yosemite müssen Kernel-Erweiterungen, wie z.B. Treiber -Kexte, signiert sein. OS weigert sich zu booten, wenn unsignierte Erweiterungen vorhanden sind.

[SIP](#) umfasst eine Reihe von Mechanismen, die durch den Kernel erzwungen werden. Ein Herzstück ist der Schutz der System-Dateien und Verzeichnisse gegen Änderungen durch Prozesse ohne eine bestimmte "Berechtigung", auch wenn sie vom Root-Benutzer oder einem Benutzer mit Root-Rechten (sudo) ausgeführt werden.

Apple sagt, dass der Root-Benutzer ein erheblicher Risikofaktor für die Sicherheit des Systems sein kann. Hahaha.

Besonders auf Systemen mit nur einem einzigen Benutzerkonto, auf denen dieser Benutzer auch der Administrator ist. Hahaha.

Und jetzt kommen wir zur der Frage: Wie ist das überhaupt mit dem [SIP](#) bei unseren hackintosh-Rechnern?

Um ein macOS auf einen hackintosh zu kriegen müssen Kernel-Erweiterungen geladen werden, die nicht signiert sind,

was Apple aus irgendeinem seltsamen Grund nicht zulassen will. Um das zu schaffen muss Clover [SIP](#) teilweise oder auch ganz deaktivieren. Das Deaktivieren wird eben durch die config.plist gesteuert.

Hast du versucht noch die Rechte zu reparieren?

Oder poste die config.plist!

Beitrag von „griven“ vom 25. Februar 2018, 23:27

Nö muss eben nicht 😊

Clover und auch OZ umgehen die [SIP](#) bevor sie überhaupt greifen kann was aber nur funktioniert wenn man alle nicht signierten Extensions von Clover oder eben OZ injecten lässt aber wie funktioniert das Ganze ?? Apple packt einen sogenannten prelinkedkernel zusammen in dem sich neben dem Kernel selbst auch alle Extensions befinden die das System benötigt. Dieses Kernellmage wird von der boot.efi beim Systemstart in den RAM entpackt und dann wenn das erledigt ist wird der Kernel gestartet und eben auch die [SIP](#) in Kraft gesetzt. Lässt man nun Clover oder OZ nicht signierte Extensions injecten passiert dies bevor der Kernel gestartet wird sprich vom Ablauf her sieht es so aus das sich Clover oder OZ zwischen das entpacken des Prelinked Kernels und den eigentlichen Start des kernels setzt. Die nicht signierten Extensions werden in den RAM platziert bevor der Kernel gestartet wird und et Voila wie haben unsere Extensions an der [SIP](#) vorbei ins System gebracht.

Aber warum funktioniert das? Ganz einfach weil Apple darauf vertraut das nichts in den

prelinked Kernel kommen kann was da nicht sein darf. Auf echten Macs ist das auch so denn bei einem MAC gibt es erstmal keine Möglichkeiten etwas in den prelinked Kernel einzuschleusen solange die [SIP](#) aktiv ist und damit ist von der Warte Apples aus dem Sicherheitsanspruch genüge getan.

Was heißt das nun für uns? Für uns heißt das, das wir unsere Kisten getrost mit komplett aktiver [SIP](#) betreiben können solange wir uns daran halten unsere spezifischen Extensions in die EFI zu packen und nicht versuchen diese zum Beispiel mit dem KextUtility nach /S/L/E zu installieren denn das wird uns mit aktiver [SIP](#) nicht gelingen und somit erfüllt das Feature genau was es soll 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. Februar 2018, 23:51

Nicht weit als gestern hab ich [SIP](#) voll aktiviert und HS gebootet, es ging bis zum Umschalten wo sich das unscharfe Bild mit Login zeigen sollte, aber nein, es blieb nur die Dunkelheit. Nach Änderung auf den ursprünglichen Wert zeigte sich das bunte Bild ohne zu murren.

Die Praxis sieht oft anders aus als die Theorie.

Muss noch dazugeben, dass meine spezifische Extensions alle brav auf EFI sitzen und mein System ist sauber.

Beitrag von „affe1980“ vom 11. Januar 2019, 19:02

Habe ein Problem nach dem update von 10.13.4 auf 10.13.6 mit den nvidia web driver.

Habe den Web Driver 387.10.10.10.40.105 installiert danach neugestartet doch der Web Driver ist nicht ausgewählt und die grafikbeschleunigung geht nicht habe mehrfach versucht ihn auszuwählen und nach jeden Neustart sieht es immer so aus.

Kann mir jemand bitte helfen.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 11. Januar 2019, 20:28

Ich würde den Driver deinstallieren Caches erneuern, Neustart -und nochmals den Driver installieren. Den passenden!

Deine Karte ist nicht GTI 😊